



**BEWEGUNGS  
SCHULE**

# Mehr werden

[bewegungsschule.org](http://bewegungsschule.org)



Ob im Betrieb, in der Nachbarschaft oder als bundesweite Vernetzung für eine Kampagne: Das 1zu1-Gespräch und das „Spektrum der Verbündeten“ sind einfache und effektive Werkzeuge, die eure Arbeit bereichern und euch beim Wachsen helfen.

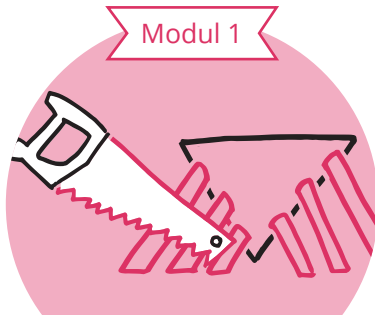
Am Ende dieses Kurses könnt ihr mit dem 1zu1-Gespräch Menschen ansprechen und für eure politische Arbeit gewinnen. Ihr könnt mit dem „Spektrum der Verbündeten“ eure versteckten Netzwerke kartieren, um strategisch vorzugehen. Ihr könnt Bündnispartner:innen für euer Ziel gewinnen und habt einen Überblick über das Organizing: strategisch und schrittweise Macht aufzubauen, um an eurer Ziel zu kommen.



# Mehr werden

## Überblick über die Kursmodule

Modul 1



**Machtaufbau durch Organizing**

Wie können wir Veränderung bewirken?

Modul 2



**1zu1-Gespräch**

Mit einem Gespräch Menschen gewinnen

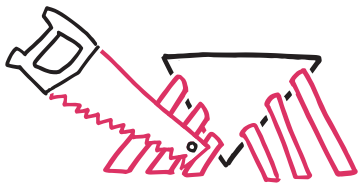
Modul 3



**Spektrum der Verbündeten**

Mehr werden durch strategischen Bündnis-Aufbau





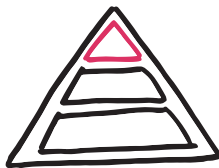
# Modul 1: Organizing

## Aufgabe 1: Politik- und Machtverständnis

### Was macht dich richtig wütend?

Schreibe ein gesellschaftliches Thema auf, das dich wütend macht.

*Fast alle Menschen können diese Frage beantworten. Aber während die meisten Menschen wissen, was ungerecht ist und was sich ändern müsste, wissen die wenigsten, wie wir das ändern können.*



### Klassisches Politikverständnis

Macht von oben

Hier wird Macht als eine Pyramide dargestellt. Ganz oben sitzen die mit der meisten Macht.

Wir können die Welt verändern, indem wir Druck auf „die da oben“ ausüben, die dann wiederum durchsetzen, was wir fordern. Wir machen Kampagnen und Aktionen, die Menschen mit Macht (also Politiker:innen, Vorstände usw.) dazu bringen sollen, unsere Forderungen umzusetzen.

So erzeugte Veränderungen sind oft klein und halten nur kurz an. Denn wir sind zu wenige und ohne Geld und Entscheidungsmacht werden wir am Ende immer übertrumpft.



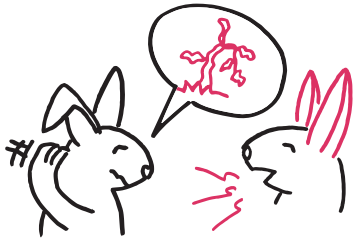
### Organizing-Politikverständnis

Macht von unten

Hier ist die Pyramide der Macht umgedreht. Sie wird von unterschiedlichen Systemen wie von Säulen gestützt.

Für tiefgreifende Veränderung müssen wir an den verschiedenen Säulen sägen und Systeme mit zerstörerischen Auswirkungen zum Einstürzen bringen. Mit unseren Kampagnen und Aktionen konzentrieren wir uns aber darauf, mehr Menschen dazuzugewinnen, mitzumachen und größere Verantwortung in unserer Bewegung zu übernehmen.

So werden wir immer mehr Leute, die immer mehr machen, können und immer besser zusammenwachsen. Auch kleine Gruppen können so viel größer werden und Erfolge erzielen.



## Modul 2: 1zu1-Gespräch

### Aufgabe 1: persönliche Ansprache

Ansprache heißt: Mit Leuten sprechen, um sie zu begeistern, einzuladen und als neue Mitstreiter:innen für unsere Anliegen zu gewinnen. Die meisten Menschen müssen sich dazu erst mal überwinden.

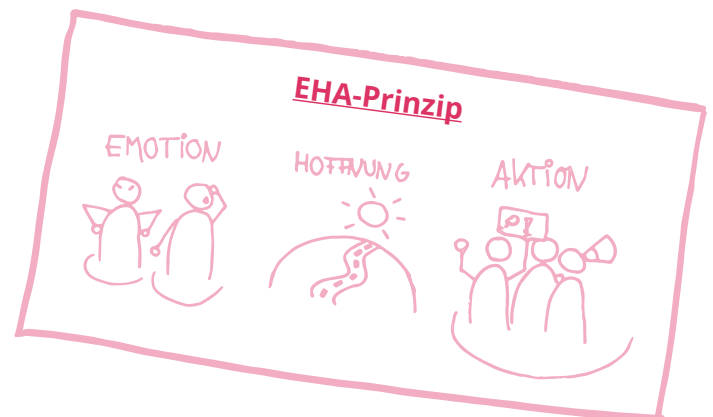
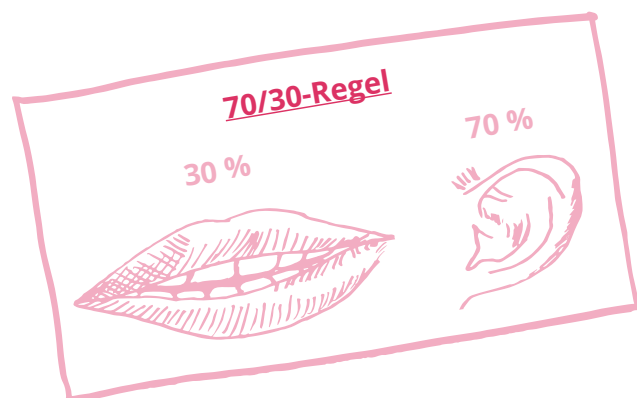
**Plant und übt daher gemeinsam, um dranzubleiben – egal ob auf der Straße, am Arbeitsplatz oder an der Haustür.**

#### Aufbau des Gesprächs

1. Einstieg/offene Fragen
2. Agitation
3. Kernbotschaft: Plan, wie wir gewinnen
4. Zustimmung und Verabredung

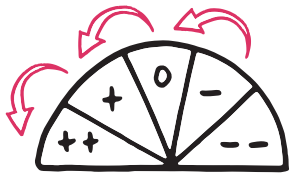
#### Fragen zur Vorbereitung

1. Wie eröffne ich das Gespräch?  
(Was ist der Zusammenhang, wo bin ich etc.)  
Wie stelle ich mich und die Gruppe vor?
2. Was muss ich unbedingt sagen?  
Was kann ich weglassen?
3. Wie leite ich das Gespräch?
  - > Was berührt mein Gegenüber?  
**EMOTION**
  - > Was in mein Versprechen/was ist der Plan der Gruppe, worauf arbeiten wir hin?  
**HOFFNUNG**
  - > Wie kann mein Gegenüber mitmachen?  
(hole dir ein „Ja“ ab)  
**AKTION**
4. Wie frage ich nach dem Kontakt?  
(Test, ob ich genug zugehört habe)



#### TIPPS ZUM ÜBEN

- > *Treffs Vereinbarungen untereinander, z.B. ein Gespräch pro Woche*
- > *Wie war es? Wertet zusammen aus*
- > *nehmt euch vor, was ihr das nächste Mal anders ausprobieren wollt*
- > *Bei Anspracheaktionen und zur Auswertung: Bildet Tandems, z.B. mit unterschiedlichen Geschlechteridentitäten*
- > *Regelmäßige Reflexionsrunden in größerer Gruppe: tauscht euch darüber aus, was funktioniert und was weniger gut funktioniert*
- > *Sagt euch gegenseitig, was ihr gut macht!*
- > *Bereitet euch auf die Gespräche vor*



## Modul 3: Spektrum der Verbündeten

### Schritt 1: Akteure sammeln

Setzt euch zu zweit zusammen und teilt Klebezettel aus (etwa 10 pro Person).

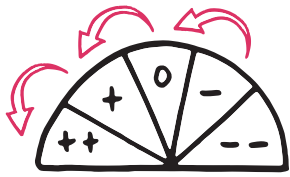
**Sammelt pro Person mindestens 5 Gruppen oder Organisationen, mit denen ihr *persönlich* verbunden seid.**

Zum Beispiel: Der Kindergarten oder Sportverein eurer Kinder, die vier Nachbar:innen, mit denen ihr ab und zu Tee trinkt, eine bestimmte Kirche oder Moschee.

**Sammelt pro Person 5 Gruppen oder Organisationen, die irgendwie *mit eurem Ziel verbunden sind*** – dafür/dagegen/unklar erst mal egal, schreibt sie einfach auf.

#### TIPPS

- > Pro Zettel eine Gruppe. Helft euch gegenseitig beim Schreiben – erwartet nicht, dass jede Person einfach so schreiben möchte oder kann!
- > Wenn 5 zu schwer ist, helft euch – aber lasst euch gegenseitig unbedingt genug Zeit, um einige zu finden!



# Modul 3: Spektrum der Verbündeten

## Schritt 2: Spektrum erklären

Erklärt das Spektrum (siehe Seite 7) und die Inhalte der fünf „Kuchenstücke“:

**++ aktive Unterstützer:innen:**

setzen sich schon aktiv für das Thema ein

**+ passive Unterstützer:innen:**

stehen eurem Anliegen positiv gegenüber, tun aber bisher nichts

**0 Neutrale**

haben noch nichts vom Thema gehört oder es ist ihnen egal

**- passive Gegner:innen**

stehen eurem Anliegen negativ gegenüber, tun aber nichts

**-- aktive Gegner:innen**

arbeiten aktiv gegen euer Anliegen

? **Außerhalb des Spektrums** Personen und Gruppen, von denen wir nicht wissen, wo sie stehen

**Klebt ein paar eurer gesammelten Akteure als Beispiel ein.**



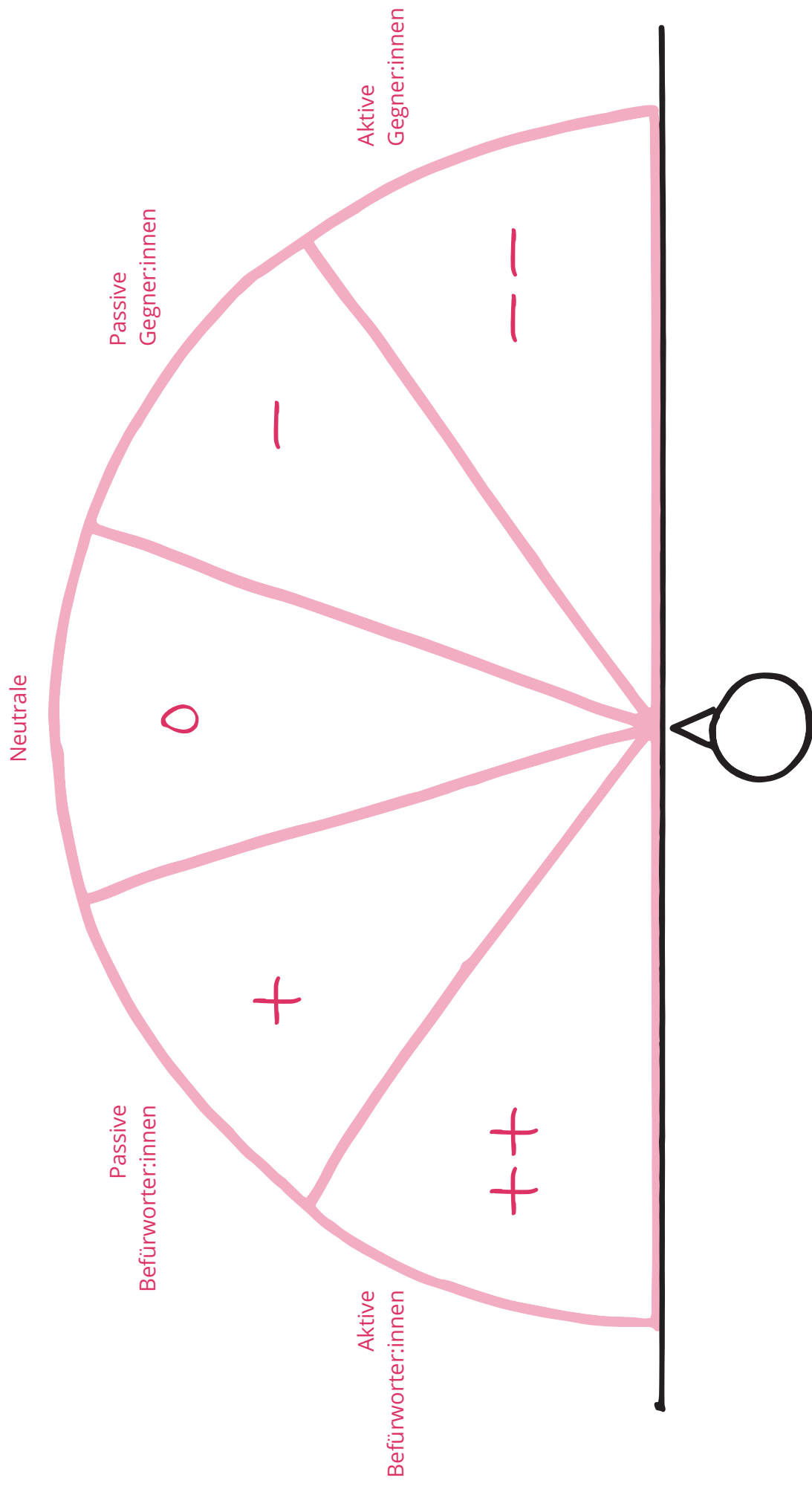
Das Spektrum der Verbündeten hilft euch, gemeinsam und mit verschiedenen Menschen ein strategisches Vorgehen zu entwickeln, um Schritt für Schritt eurem Ziel näher zu kommen und währenddessen mehr und stärker zu werden. Das Spektrum kann für eine Gruppe auch stärkend sein, weil sie alle ihre Netzwerke sichtbar machen kann und alle Leute sich einbringen können, egal ob sie schon lange politisch organisiert sind oder ganz neu dabei.

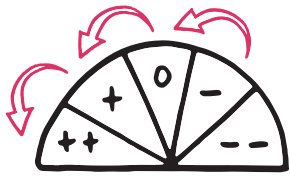
Mit dem Spektrum machen wir verschiedene Positionen und Machtverhältnisse zu einem bestimmten Thema sichtbar. Das hilft uns dann, klügere Entscheidungen zu treffen, was für Aktionen sinnvoll sind. Ein Spektrum funktioniert wie eine Wippe: Wir können das Gleichgewicht zu Gunsten unseres Zieles zu verschieben.

Oft denken wir, dass wir die mächtigste Person im System oder unsere stärksten Gegner\*innen verändern müssen. Das ist aber oft nicht nötig oder möglich. Das Spektrum hilft uns, die Vielfalt der Akteure und möglichen Bündnisse zu erkennen und damit daran zu arbeiten, möglichst viel Gewicht auf unsere Seite zu verschieben und damit Macht aufzubauen.

ERKLÄRUNG

## Euer Ziel/Anliegen





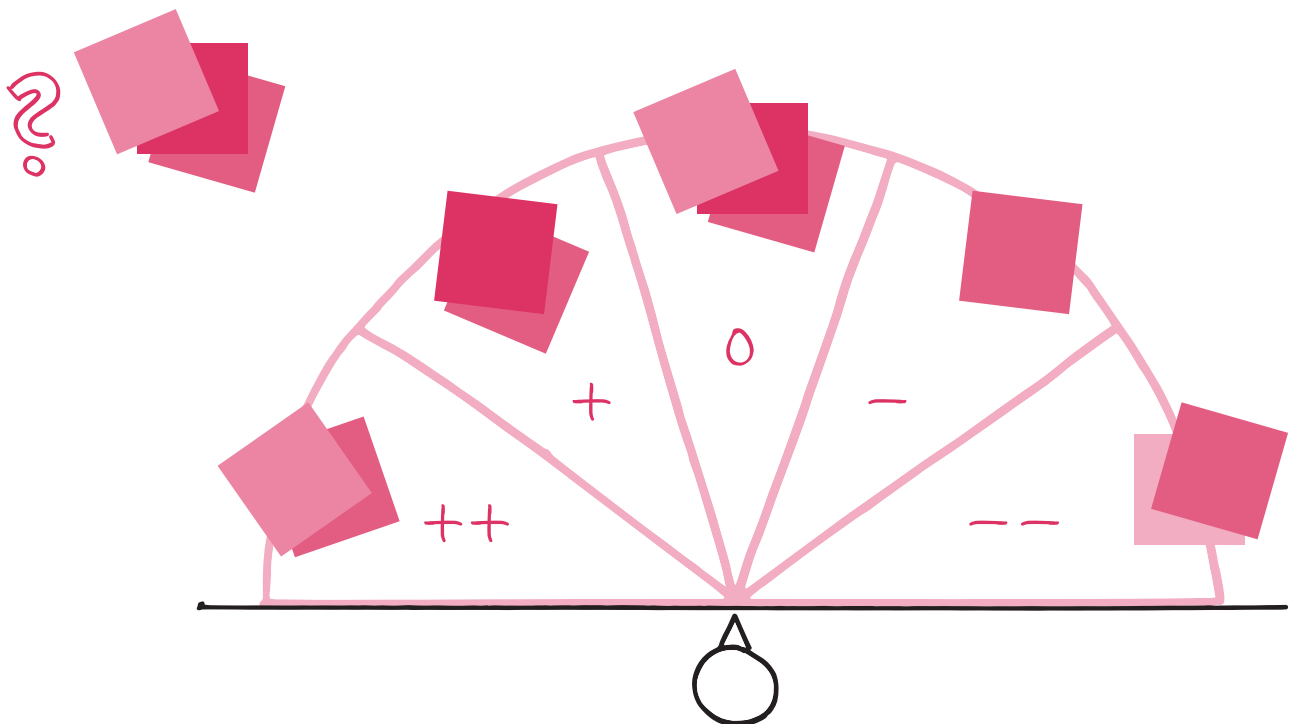
## Modul 3: Spektrum der Verbündeten

### Schritt 3: Akteure einordnen

Stellt eure gesammelten Akteure in Zweiertteams vor und ordnet sie in das Spektrum ein.

TIPP

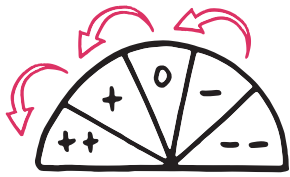
Wenn ihr bei manchen Akteuren nicht wisst, wo sie stehen, könnt ihr sie erst mal neben das Spektrum kleben. Wenn Zweiergruppen nach Hilfe von der großen Gruppe fragen, dann unterstützt gern, aber: Dieser Teil sollte eher schnell gehen. Hier wird noch nicht diskutiert.



#### Bewundert gemeinsam das Ergebnis!

Ihr merkt: Je mehr und je unterschiedlicher die Menschen, die ihr schon durch die persönlichen Gespräche gewonnen habt, desto größer und diverser euer Netzwerk und eure Optionen zum Bündnis- und Machtaufbau.



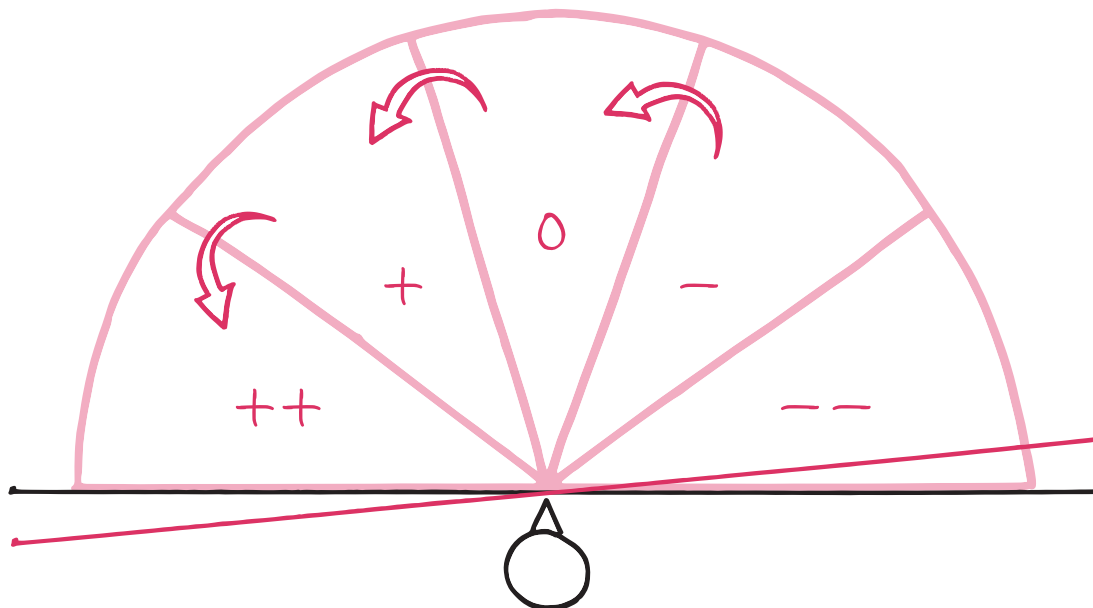


## Modul 3: Spektrum der Verbündeten

### Schritt 4: austauschen und ergänzen

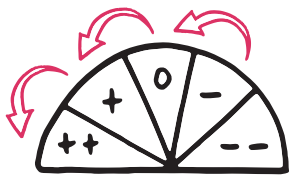
#### Jetzt könnt ihr weiter ergänzen und diskutieren.

- > Wer fehlt? Oft finden Gruppen viele Akteure auf ihrer Seite oder neutral, aber „vergessen“ die Gegner:innen.
- > Wer könnte auch woanders stehen?
- > Welche Akteure sind zentral? Haben z.B. viele Verbindungen, viele Ressourcen etc.?
- > Wen könnt ihr für euer Anliegen gewinnen? Wen eine Position weiter zu euch bringen?
- > Über wen braucht ihr mehr Infos, z.B. durch ein persönliches Gespräch oder eine Recherche?



#### TIPP

Je näher der Akteur an eurer Position, desto eher bietet sich an, direkt etwas gemeinsam zu machen, um einen Akteur zu erreichen, der weiter weg ist. Bei den Akteur:innen, die ihr noch nicht einordnen konntet, kann ein Gespräch oder eine Recherche der nächste Schritt sein.



# Modul 3: Spektrum der Verbündeten

## Schritt 5: Planen

### Entscheidet eure nächsten Schritte

- > Legt fest, wer bis wann erreicht werden soll und was ihr klären wollt.
- > Wer macht was? Wer braucht was, um das Vorhaben zu erledigen?
- > Trefft verbindliche Verabredungen und haltet euch daran bzw. hakt nach.

Wer?	Was?	Bis wann?	Was wird gebraucht?